

Kleine Geschichte

der Lauretanischen Litanei

Kein Heiliger übertrifft an Fürbittkraft die Allerseligste Jungfrau Maria! Sie ist die "fürbittende Macht" vor Gottes ewigen Thron.

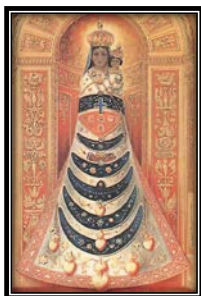
So ist die Anrufung der beschützenden und hilfreichen Fürbitte Mariens, der Braut des Heiligen Geistes, der Mutter Gottes, allen Menschen seit jeher Hilfe und Rettung in den vielfältigsten Anliegen gewesen.

"Leabher Breac" ist die erste Muttergotteslitanei, die wir kennen. Irische Mönche haben sie nach Europa gebracht. Sie enthielt damals schon einige uns bekannte Marientitel: „Mutter Christi, heilige Jungfrau, kluge Jungfrau, keusche Jungfrau, Königin der Engel und Pforte des Himmels.“

Einer anderen Quelle nach entstammt das Litaneigebet der Ostkirche.

687 ordnete Papst Sergius I. an, dass die Muttergotteslitanei an bestimmten Tagen zu beten sei. Forschungen ergaben, dass sie auf eine frühmittelalterliche Reimlitanei zurückgeht.

Die uns bekannte "Lauretanische Litanei" aber ist nach dem italienischen Wallfahrtsort Loreto benannt. In Loreto findet man das Haus der Heiligen Familie aus Nazaret, das die Engel, der Überlieferung nach, durch die Lüfte über das Mittelmeer gebracht hatten (vergl. Hessemann, Michael: Maria von Nazareth. Sankt Ulrich Verlag 2011). Anlässlich der Marmorumkleidung des Heiligen Hauses unter Papst Clemens VII. 1561 wurde eine Litanei gesungen, die rasch Verbreitung fand und ab da "Lauretanische Litanei" genannt wurde. Am 11. Juli 1587 erhielt sie von Papst Sixtus V. Imprimatur.

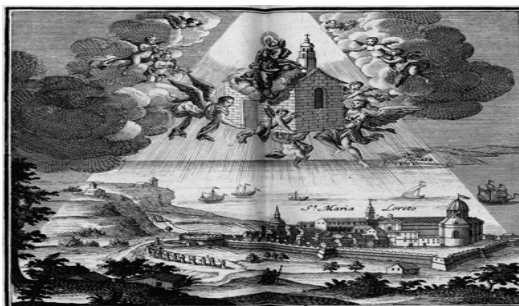


Die reich beschenkte Litanei

"Was kann man Maria schenken?", wird sich so mancher Papst gedacht haben, als er – vielleicht zum Dank für erfahrene Hilfe - Mariens Verdienste, Fürbittkraft und Ehre vor den Menschen noch sichtbarer machen wollte. - Einen neuen Ehrentitel zur Anrufung!

So fanden viele Päpste Freude daran, die Lauretanische Litanei mit verschiedenen Marientiteln zu beschenken:

- Papst Pius IX. erweiterte sie am 8. Dezember 1854 um die Anrufung "Königin, ohne Makel der Erbsünde empfangen".
- Papst Leo XIII. schenkte ihr die Anrufung "Königin des heiligen Rosenkranzes".
- Papst Benedikt XV. fügte mitten im 1. Weltkrieg (1917) die Anrufung "Königin des Friedens" ein.
- Papst Pius XII. bereicherte sie mit dem Dogma "Königin, in den Himmel aufgenommen".
- Das 2. Vatikanische Konzil brachte ihr die Anrufung "Maria, Mutter der Kirche".
- Papst Johannes Paul II. schmückte sie mit der Anrufung "Königin der Familie".



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:



DOMINUS FLEVIT

röm. – kath. Glaubensinformations- und Behelfsdienst für Jüngerschulung, Pastoral, Heimatmission, Hauskirche und Religionsunterricht - Selbstkopie in div. Copyshops Wiens - Offenlegung gem. § 25 d. Mediengesetzes: Katechetische Information über den röm. - kath. Glauben - Für den Inhalt verantwortlich: Barbara Schneider, A - 7132 Frauenkirchen, Postfach 9 – Tel. 0650/97 99 013 - Ewiges „Vergelt's Gott für Ihre Spende auf: IBAN: AT 2720 216 216 9615 9000 BIC: SPHBAT21XXX behelfsdienst-dominusflevit@kabelplus.at



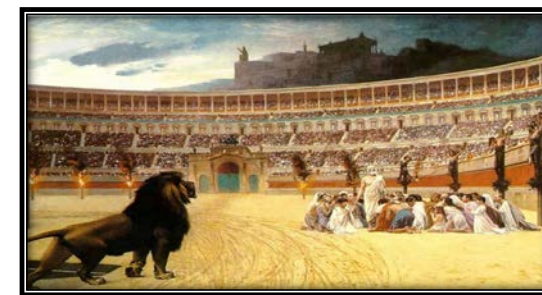
Gratis
Hl. Maria/Nr. 18

Magnificat

Glaubensinformationsblatt des Behelfsdienstes
Dominus Flevit

Die Lauretanische Litanei

Maria, Königin der Märtyrer, bitte für uns!



Die Lauretanische Litanei ist ein Flehgebet, bzw. ein Fürbittgebet. Die Allerseligste Jungfrau Maria wird als Mutter, Jungfrau und Königin unter verschiedensten Titeln angerufen. Jede Anrufung ist mit einer Bitte um ihre Fürbitte vor Gottes Thron verbunden.

In der Lauretanischen Litanei finden wir eine sehr symbolreiche Sprache. Sie stellt uns nicht nur Marias Mitwirken in der Heilsgeschichte dar (als Mutter Gottes, Jungfrau der Jungfrauen, Mutter der Kirche, Mutter der Barmherzigkeit etc.), sondern bezieht sich auch auf biblischen Symbole der zukünftigen Gottesgebäerin: „Spiegel der göttlichen Heiligkeit, Sitz der Weisheit, geheimnisvolle Rose, Turm Davids, Arche des Bundes“. Auch nimmt sie die Anrufungen auf, die ihr das Volk Christi all die Zeiten hindurch gegeben hat: „Heil der Kranken, Zuflucht der Sünder, Trösterin der Betrübten, Hilfe der Christen“ usw. Ihre Königinnentitel erhöhen sie über jede weltliche Herrscherin und zeigen, dass weltliche Reiche enden, ihre Herrschaft aber in Ewigkeit andauert...

Die Lauretanische Litanei

Herr, erbarme Dich.
Christus, erbarme Dich.
Herr, erbarme Dich.
Christus, höre uns.
Christus, erhöre uns.

Gott Vater im Himmel, erbarme Dich unser.
Gott Sohn, Erlöser der Welt -
Gott Heiliger Geist -
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott -

Heilige Maria, bitte für uns!
Heilige Mutter Gottes -
Heilige Jungfrau der Jungfrauen -

Mutter Christi -
Mutter der Kirche -
Mutter der göttlichen Gnade -

Du reine Mutter -
Du keusche Mutter -
Du unversehrte Mutter -
Du unbefleckte Mutter -
Du liebenswürdige Mutter -
Du wunderbare Mutter -

Du Mutter des guten Rates -
Du Mutter des Schöpfers -
Du Mutter des Erlösers -
Du Mutter der Barmherzigkeit -

Du weise Jungfrau -
Du ehrwürdige Jungfrau -
Du lobwürdige Jungfrau -
Du mächtige Jungfrau -
Du gütige Jungfrau -
Du getreue Jungfrau -

Du Spiegel der göttlichen Heiligkeit -
Du Sitz der Weisheit -
Du Ursache unserer Freude -
Du Tempel des Heiligen Geistes -
Du Tabernakel der ewigen Herrlichkeit -
Du Wohnung, ganz Gott geweiht -
Du geheimnisvolle Rose -
Du Turm Davids -



Die Anrufungen der Lauretanischen Litanei

Du elfenbeinerer Turm -
Du goldenes Haus -
Du Arche des Bundes -
Du Pforte des Himmels -
Du Morgenstern -
Du Heil der Kranken -
Du Zuflucht der Sünder -
Du Trösterin der Betrübten -
Du Hilfe der Christen -

Du Königin der Engel -
Du Königin der Patriarchen -
Du Königin der Propheten -
Du Königin der Apostel -
Du Königin der Märtyrer -
Du Königin der Bekenner -
Du Königin der Jungfrauen -
Du Königin aller Heiligen -
Du Königin, ohne Makel der Erbsünde empfangen -
Du Königin, in den Himmel aufgenommen -
Du Königin des heiligen Rosenkranzes -
Du Königin der Familien -
Du Königin des Friedens -

Lamm Gottes,
Du nimmst hinweg die Sünden der Welt,
verschone uns, o Herr.

Lamm Gottes,
Du nimmst hinweg die Sünden der Welt,
erhöre uns, o Herr.

Lamm Gottes,
Du nimmst hinweg die Sünden der Welt,
erbarme Dich unser, o Herr.

Bitte für uns, o heilige Gottesmutter.
auf dass wir würdig werden
der Verheißungen Christi.

Gütiger Gott,
Du hast allen Menschen
Maria zur Mutter gegeben;
höre auf ihre Fürsprache;
nimm von uns die Traurigkeit dieser Zeit,
dereinst aber gibt uns die ewige Freude.
Durch Christus, unsern Herrn. Amen.